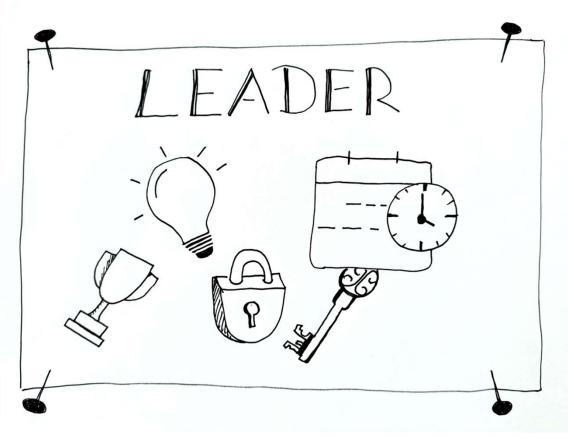


Das Konzept "Leadership Principles" als Grundlage für die Förderung von eigenverantwortlichem Handeln





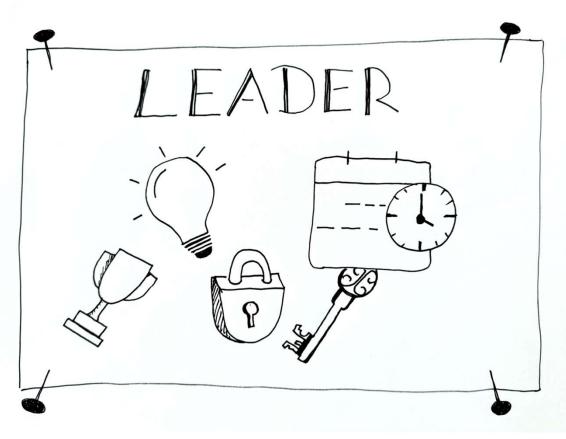
In der Arbeitswelt heben die Unternehmen zunehmend die Eigenverantwortung der Mitarbeitenden für die einzelnen Arbeitsprozesse hervor. Mit Hilfe sogenannter Leadership Principles werden die einzelnen Personen konkret u.a. dazu aufgefordert, Verantwortung zu übernehmen, vertrauensvoll miteinander zu arbeiten, Meinungen offen auszudrücken, zielorientiert mit Ressourcen umzugehen oder frist- und qualitätsgerecht Ergebnisse zu liefern.







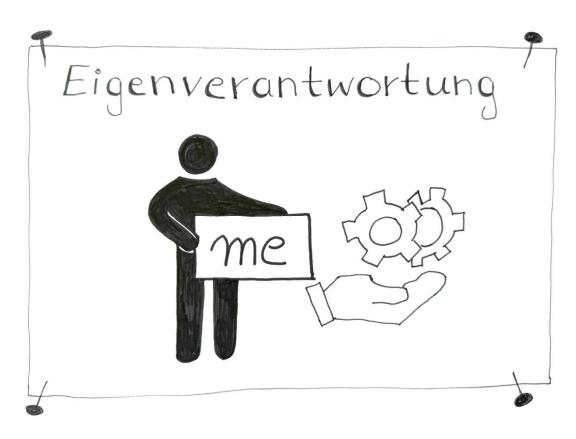
Entsprechend den Vorgaben aus dem LehrplanPLUS für die Mittelschule lässt sich dieser Ansatz auch und besonders in die schulische Arbeit übertragen. Eigenverantwortung ist eine Alltagskompetenz, zu deren Ausbildung die Schule einen wesentlichen Beitrag leisten kann.







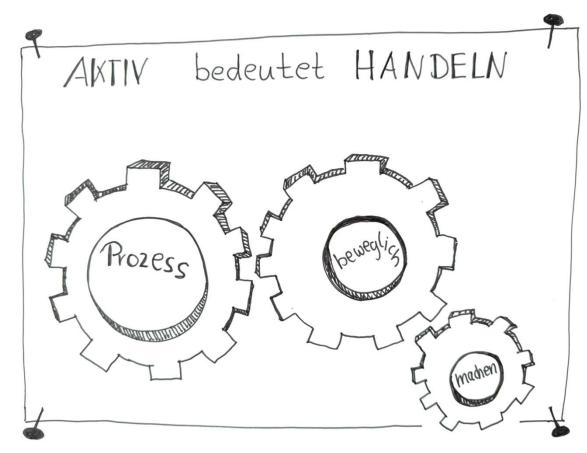
Zentrales Element bildet der Punkt
Eigenverantwortung. Mit den
Lernenden wird ganz deutlich
herausgearbeitet, dass sie
Verantwortung für ihr eigenes Handeln
übernehmen, und damit auch für
Gelingen und Scheitern.







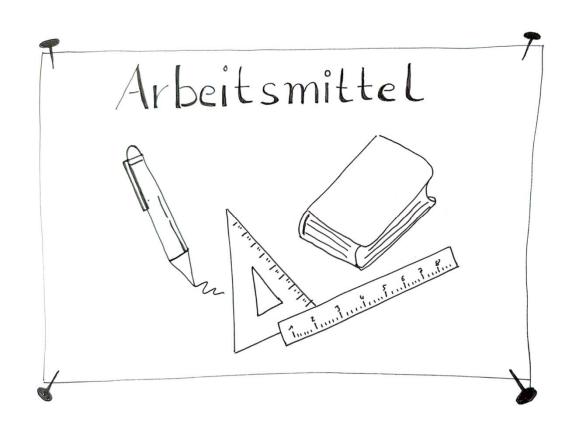
Ein erster wichtiger (Selbst-)
Führungsgrundsatz lautet deshalb auch
aktiv handeln. Die Lernenden bereiten
sich nicht nur eigenverantwortlich auf
den Unterricht vor oder engagieren
sich für Klasse. Vielmehr fragen sie
aktiv nach wenn sie etwas nicht
verstehen, suchen aber auch selbst
nach Lösungen.







Ebenfalls wird der verantwortungsvolle Umgang mit Arbeitsmitteln deutlich hervorgehoben. Nicht nur was die Arbeitsmittel seitens der Schule anbelangt, sondern auch und besonders die Ordnung am Platz.







Anhand des Führungsprinzips Vertrauen und Respekt wird das Verhalten auch am respektvollen Umgang mit anderen und deren Unterstützung ausgerichtet. Die Lernenden können ihr Leistungspotenzial vor allem dann ausschöpfen, wenn sie das Vertrauen ihres Umfelds, also den Lehrkräften, Mitschülerinnen und Mitschülern spüren.

Eine Atmosphäre aus Vertrauen und der gegenseitigen Wertschätzung kann Schülerinnen und Schüler unterstützen, eigenverantwortlich zu handeln und Herausforderungen selbst zu meistern.







Schlussendlich wird den Lernenden die Notwendigkeit zur fristgerechten und ordentlichen Abgabe von **Ergebnissen** verdeutlicht.

Natürlich bedarf die Umsetzung dieses Ansatzes eine gezielte Einführung und Übung, und ohne Zweifel ist eigenverantwortliches Arbeiten gerade am Anfang ein kontinuierlicher sowie zeitintensiver Prozess. Er wird sich aber langfristig auch durch die Reduktion von Unterrichtsstörungen positiv auf die Lehrerarbeit auswirken.





